Wolfgang Daubenmerkl
Hunde Homöopathie

Reading excerpt

Hunde Homöopathie
of Wolfgang Daubenmerkl
Publisher: Alohaipo

http://www.narayana-verlag.com/b7526

In the Narayana webshop you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.com
http://www.narayana-verlag.com

Narayana Verlag

Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl

Hunde Homöopathie

Praxisratgeber eines Tierarztes mit homöopathischer Reiseapotheke

AlohaIpo Verlag

Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http:/dnb.d-nb.de abrufbar.

ISBN 13: 978-3-941745-08-7 (Printbuch)
ISBN 13: 978-3-941745-09-5 (eBook Format ePUB)
ISBN 13: 978-3-941745-10-0 (eBook Format PDF)

Wichtiger Hinweis
Hunde Homöopathie ist mit großer Sorgfalt zusammengestellt, damit Sie selbst das richtige Heilmittel auswählen können. Dennoch können Autor, Verlag und/oder Dritte keine Haftung für eventuelle Folgen übernehmen, die aus der Befolgung der Ratschläge in diesem Buch entstehen. Die aufgeführten Angaben zur Medikation wurden sorgfältig geprüft. Dennoch können Autor und Verlag keine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben übernehmen. Jede Dosierung oder Applikation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.

© 2009, AlohaIpo Verlag

Text: Wolfgang Daubenmerkl
Fotos: Robert Schmöller
Druck und Bindung: Auer, Donauwörth

AlohaIpo Verlag, Robert Schmöller
E-Mail: verlag@alohaipo.com
www.alohaipo.com

Alle Rechte vorbehalten
Printed in Germany

Ein Warenzeichen kann warenrechtlich geschützt sein, auch wenn der Hinweis auf etwa bestehende Schutzrechte fehlt.

Vorwort

Dieses Buch soll dem interessierten Laien, wie auch dem homöopathischen Therapeuten, ein Ratgeber sein, wie homöopathische Arznei beim Hund hilfreich eingesetzt werden kann. Die arzneilichen Empfehlungen spiegeln die individuelle Erfahrung des Autors wider und haben sich im Praxisalltag vielfach bewährt. Der handliche und übersichtliche Ratgeber erleichtert es, schnell das geeignete homöopathische Arzneimittel zu finden. Dieses Buch erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Dafür sei der interessierte Leser auf die Vielzahl von Fachbüchern auf dem mittlerweile großen Markt homöopathischer Veterinärliteratur hingewiesen. Die homöopathische Behandlung bedarf der Heil- und Regulationskräfte des individuellen Organismus, die sie gezielt anregt und lenkt. Das Vertrauen in diese Kraft ist uns in der heutigen Zeit zum großen Teil verloren gegangen. Dieses Bewußtsein in die eigene Kraft und Stärke wieder zu erlangen, dazu möchte dieses Buch seinen Anteil beitragen. Ich wünsche allen, die dieser Kraft vertrauen und diese Heilkräfte nutzen, ein gutes Gelingen.

Prutting im August 2009 Wolfgang Daubenmerkl

Einleitung

Vor vierzehn Jahren zog unser Golden Retriever Ipo als Welpe bei uns ein. Obwohl sich Ipo in jedem Lebensalter bester Gesundheit erfreute, traten im Laufe seines Hundelebens auch bei ihm hie und da gesundheitliche Probleme auf. Auf der Suche nach nebenwirkungsfreien Behandlungsmethoden kamen wir vor vielen Jahren mit der Homöopathie in Berührung. Anfangs skeptisch, dass wenige Globuli schnelle Heilung bringen, probierten wir diese alternative Heilmethode aus. Ipo's Reaktion bewies: Homöopathie wirkt. Mit der Wahl des passenden homöopathischen Mittels wurden seine Selbstheilungskräfte aktiviert. Gesundheitliche Beschwerden verschwanden schnell wieder.

Ipo's überschäumendes Temperament forderte so manches Mal seinen Tribut. In jungen Jahren waren es Sportverletzungen, Magenverstimmungen und Reisebeschwerden, die wir mit Hilfe der Homöopathie heilen konnten. Heute, als Hundesenior ist die sanfte Heilmethode für uns von unschätzbarem Wert um Leber, Niere, den gesamten Stoffwechsel zu unterstützen. Auf unzähligen Reisen war uns die homöopathische Reiseapotheke hilfreich. Selbst im Ausland konnten wir Ipo bei Krankheit schnell und gezielt helfen.

Wir sind immer wieder fasziniert, wie homöopathische Heilmittel Ipo's Lebensgeister wecken und die Krankheit letztlich der Gesundheit weicht. Zugegeben, Ipo ist mit einer unbändigen Lebenskraft gesegnet. Aber seine positive Reaktion bei der Gabe homöopathischer Mittel zeigt, wie dankbar auch er für diese Unterstützung ist.

Wir bedanken wir uns ganz herzlich bei Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl, der in diesem Ratgeber all sein Wissen und seine Erfahrung weitergibt. Im Sinne von gesunden Tieren, die pure Lebensfreude schenken, ist dieses Buch entstanden und so wünschen wir Ihnen und Ihren treuen Kameraden auf vier Pfoten Gesundheit und Lebensfreude.

Ihre Beate und Robert Schmöller mit Golden Retriever Ipo

Rosenheim, im August 2009 AlohaIpo Verlag

Inhaltsverzeichnis

Erläuterungen und Hinweise

Hinweise zum Gebrauch des Buches 14
Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung 14

1. Sinnesorgane

1.1. Augen

1.1.1. Bindehautentzündung 17
1.1.2. Hornhautentzündung 19
1.1.3. Linsentrübung 21
1.1.4. Grüner Star 22

1.2 Ohren

1.2.1. Gehörgangsentzündung 23
1.2.2. Mittelohrentzündung 25
1.2.3. Schwerhörigkeit / Taubheit 26
1.2.4. Ohrhämatom 27
1.2.5. Ohrräude 28

2. Bewegungsapparat

2.1. Gelenke

2.1.1. Verstauchung 29
2.1.2. Gelenkentzündung 31
2.1.3. Arthrose 33
2.1.4. Spondylose 35
2.1.5. Bänderschwäche / Bindegewebsschwäche 37
2.1.6. Hüftgelenksdysplasie 39
2.1.7. Bandscheibenvorfall 41

2.2. Muskeln und Sehnen

2.2.1 Schleimbeutelentzündung / Bursahygrom 43
2.2.2. Sehnenentzündung / Sehnenscheidenentzündung 45
2.2.3. Überanstrengung 46
2.2.4. Muskelkater 47
2.2.5. Muskelschwund 48
2.2.6. Gliederzittern 50
2.2.7 Rheuma 52

Inhaltsverzeichnis

10.13. Nesselsucht 195
10.14. Ekzem 196
10.15. Lefzenekzem 198
10.16. Zwischenzehenekzem 200
10.17. Hodensackekzem 202
10.18. Abszess 203
10.19. Pyodermie 204
10.20. Nasenrückenpyodermie 206
10.21. Akne 207
10.22. Hot Spots 208
10.23. Hautfaltendermatitis 210
10.24. Seborrhoe 211
10.25. Liegeschwielen 213
10.26. Räude 215
10.27. Demodexräude 216
10.28. Herbstgrasmilbe 217
10.29. Cheyletiellose 218
10.30. Flöhe, Läuse, Haarlinge 218
10.31. Zecken 219
10.32. Warzen 220

11. Nervensystem / Verhaltensstörungen

11.1. Angst 221
11.2. Schreck 222
11.3. Panik 222
11.4. Trauer / Kummer 223
11.5. Unruhe / Ruhelosigkeit 223
11.6. Prüfungsangst / Ausstellungsangst 224
11.7. Heimweh 225
11.8. Eifersucht 226
11.9. Schlaganfall 227
11.10. Altersdemenz 228
11.11. Epilepsie 229
11.12. Lähmungen 231
11.13. Muskelzuckungen 233

Hunde Homöopathie Register

1. Sinnesorgane	1
2. Bewegungsapparat	2
3. Atmungsapparat	3
4. Verdauungsapparat	4
5. Leber	5
6. Harnapparat	6
7. Fortpflanzungsorgane	7
8. Milchdrüse	8
9. Herz / Kreislauf / Blut	9
10. Haut	10
11. Nervensystem / Verhaltensstörungen	11
12. Unfall, Verletzung, Erste Hilfe	12
13. Verschiedenes	13
14. Reiseapotheke	14
Literatur	L
Stichwortverzeichnis	S

Hinweise und Erläuterungen

Erläuterungen zur homöopathischen Arznei und Behandlung

Die subkutane Verabreichung der Arznei garantiert dem Behandler die Sicherheit der Arzneiaufnahme, besonders, wenn die Verabreichung über das Maul schwierig ist. Während der Behandlung sind starke ätherische Öle (z.B. Teebaum, Lemongras, Zeder, Pfefferminze, etc.) zu vermeiden, da sie die Wirkung der homöopathischen Mittel beeinträchtigen könnten.

Erstverschlimmerung

Homöopathische Arzneien haben keine Nebenwirkung. Bei sehr sensiblen Tieren oder zu häufiger Wiederholung der Arzneigabe kann es zu überschießenden Reaktionen des Körpers kommen, die jedoch nicht als schädliche Arzneiwirkung zu betrachten sind, sondern als Zeichen der richtigen Arzneimittelwahl (Hervorrufen des Arzneimittelbildes). Nach Absetzen des homöopathischen Mittels klingt diese sogenannte Erstverschlimmerung schnell ab.

Verschreibungspflicht

Bei der Behandlung von Hunden mit homöopathischen Arzneimitteln ist zu beachten, dass eine Reihe von Substanzen in den tiefen Verdünnungsstufen (meist bis einschließlich D3, Opium bis D5!) verschreibungspflichtig ist.

Ansonsten gilt für die Behandlung beim Hund: Homöopathischen Arzneimittel dürfen vom Tierarzt und Nichttierarzt verwendet werden.

1.1.1. Bindehautentzündung / Konjunktivitis

Ursache
Staub, Zugluft, Infektionen, allergische Reaktionen, Fremdkörper, Verletzungen, Entropium (Einwärtsrollung des Lidrandes), Ektropium (Auswärtsdrehung des Lidrandes), Parasiten

Symptome
Augenausfluss wässrig, schleimig, eitrig, Blinzeln, Reiben der Lider, Schwellung der Lider, Rötung der Bindehäute, verklebte Augenlider, Lichtscheu, Juckreiz

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Beseitigung der Ursache, Vermeidung von Staub und Zugluft

Therapie

Belladonna D6 **Hauptmittel**
Akute Bindehautentzündung, Augen hochrot, trocken, keine Tränen, Lichtscheu, Pupillen weit, Berührungsempfindlichkeit, klassische Entzündungszeichen: Rötung, Schwellung, Hitze, Schmerz, bewährt in Kombination mit Euphrasia

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Apis D6
Akute Bindehautentzündung, allergische Konjunktivitis, Lider geschwollen, Tränenfluss, Lichtscheu, starke Berührungsempfindlichkeit, besser durch kühlende Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Argentum nitricum D6
Akute und **chronische** Bindehautentzündung, Bindehäute geschwollen, rot, eitrige Absonderungen, follikuläre Konjunktivitis, Keratitis, Hornhauttrübung, Hornhautgeschwür

- *Empfohlene Dosierung: 2-3 x täglich 1 Gabe*

Euphrasia D4
Akute und chronische Bindehautentzündung, allergische Konjunktivitis, Bindehäute rot, geschwollen, starker Tränenfluss, scharfer Augenausfluss, Lichtscheu, Folge von Wind, Zugluft, Sonneneinstrahlung und Augenverletzungen, milder Schnupfen, bewährt in Kombination mit Belladonna D6

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

1.1.1.Bindehautentzündung / Konjunktivitis

Hepar sulfuris D30

Eitrige Bindehautentzündung, Schmerzhaftigkeit, große Empfindlichkeit gegen Luft und Berührung, Absonderungen mild, eitrig, schlechter durch Kälte, besser durch Wärme

- *Empfohlene Dosierung: 1 x täglich 1 Gabe*

Pulsatilla D6

Eitrige Bindehautentzündung, Tränenfluss, Lider verklebt, Augenausfluss eitrig, mild, gelb, dick, Juckreiz, besser durch kalte Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Vorsicht: Grenzen der Selbstmedikation beachten!

1.1.2. Hornhautentzündung

Beschreibung
Entzündungen der Hornhaut (Keratitis) entstehen häufig durch Verletzungen oder Infektionen.

Ursachen
Verletzung, Infektion (Virus, Bakterien), Allergie, Autoimmunerkrankung, mechanische Irritation (z.B. Wimpern, Entropium, Trichiasis, Distichiasis), Fremdkörper, gestörte Tränensekretion (Keratoconjunktivitis sicca)

Symptome
Weißliche Trübung der Hornhaut, Gefäßeinsprossung in die Kornea, Tränenfluss, Lichtscheu, Blinzeln, Augenausfluss wässrig, schleimig, eitrig, Hornhautödem, Hornhautgeschwür

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Die Behandlung der Keratitis gehört in die Hände eines Tierarztes! Die exakte Diagnose und eine schnelle, korrekte Behandlung retten dem Patienten oft das Augenlicht. Folgende homöopathische Mittel können begleitend verabreicht werden:

Therapie

Acidum nitricum D6
Keratitis, Hornhautgeschwür, Lichtscheu, Tränenfluss

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Argentum nitricum D6
Keratitis, Hornhauttrübung, Hornhautgeschwür, eitrige Absonderungen, chronische Bindehautentzündung, follikuläre Konjunktivitis

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Hepar sulfuris D30
Eitrige Keratitis, Schmerzhaftigkeit, große Empfindlichkeit gegen Luft und Berührung, Absonderungen mild, eitrig, eitrige Bindehautentzündung, schlechter durch Kälte, besser durch Wärme

- *Empfohlene Dosierung: 1 x täglich 1 Gabe*

Kalium bichromicum D12
Hornhautgeschwür, schleimige, zähe, gelbe Absonderungen, Lider geschwollen, verklebt

- *Empfohlene Dosierung: 2 x täglich 1 Gabe*

1.1.4. Grüner Star

Beschreibung
Unter dem grünen Star (Glaukom) werden Augenerkrankungen unterschiedlichster Ursache zusammengefasst, die mit einer pathologischen Erhöhung des Augeninnendrucks einhergehen. Diese Druckerhöhung im Auge kann zur Schädigung des Sehnervs und damit zur Erblindung führen.

Ursache
Verletzungen und Entzündungen im Innenauge, Iritis, erbliche Faktoren, Linsenluxation, Störungen im Kammerwasserabfluss

Symptom
Rotes Auge, weite Pupille, erhöhter Augeninnendruck, Lichtscheu, Augenreiben, Tränenfluss, Rötung, Hornhautödem, Erblindung

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Die Behandlung des Glaukoms gehört in die Hände eines Tierarztes! Die sichere Diagnose und die schnelle, korrekte Behandlung sind unumgänglich, um dem Patienten die Sehfähigkeit zu erhalten. Folgende homöopathische Mittel können begleitend verabreicht werden:

Therapie

Belladonna D6
Akuter Glaukomanfall, Pupillen weit, Lichtscheu, kein Tränenfluss, krampfend

- *Empfohlene Dosierung: Akut: 3-6 x täglich 1 Gabe,*
  sonst 3 x täglich 1 Gabe

Gelsemium D6
Glaukom, schmerzhafter Glaukomanfall, seröse Entzündungen im Innenauge, Hornhautentzündung, Netzhautablösung

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Phosphor D30
Glaukom, schmerzhafter Glaukomanfall, Atrophie des Sehnervs, degenerative Veränderungen der Netzhaut, Verlust des Sehvermögens, Thrombose von Netzhautgefäßen, Linsentrübung

- *Empfohlene Dosierung: 1 x täglich 1 Gabe*

Vorsicht: Grenzen der Selbstmedikation beachten!

1.2.4. Ohrhämatom

Beschreibung
Ein Bluterguss im Bereich der Ohrmuschel (Ohrhämatom, Blutohr, Othämatom) entsteht meist durch heftiges Schütteln, stumpfe Verletzungen oder starkes Kratzen.

Ursachen
Gehörgangsentzündung, Kopfschütteln, Verletzung

Symptome
Plötzlich auftretende Ohrschwellung, nicht schmerzhaft

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Ursache beseitigen (Gehörgangsentzündungen!!), größere Ohrhämatome sollten tierärztlich versorgt werden, da sonst die Gefahr von starken Verformungen der Ohrmuschel (Schrumpfohr) besteht.

Therapie

Arnika D30
Bluterguss, fördert Blutstillung, Folgen von Blutungen, Folgen von Verletzung, Schlag, Stoss

- *Empfohlene Dosierung: 2 x täglich 1 Gabe*

Hamamelis D4
Bluterguss, dunkelrot, bläulich, stoppt venöse Blutungen, Nachblutungen, Sickerblutungen, Folgen von Stoss, Schlag, Prellungen, Verwundung, bewährt im Wechsel mit Millefolium

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Millefolium D4
Blutungen (arterielle Blutungen), wiederkehrende Einblutungen ins Ohr, Folge von Verletzungen, bewährt im Wechsel mit Hamamelis

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Silicea D12
Nachbehandlung nach Resorption des Blutergusses, fördert Rückbildung von Narbengewebe, resorbiert fibröses Gewebe bei chronischen Prozessen, Bindegewebsverhärtungen, kann gut im Wechsel mit Calcium fluoratum gegeben werden

- *Empfohlene Dosierung: 2 x täglich 1 Gabe (Langzeittherapie!)*

1.2.5. Ohrräude

Beschreibung
Der Befall mit Ohrmilben (Otodectes) ruft häufig hartnäckige Gehörgangsentzündungen mit stark ausgeprägtem Juck- und Kratzreiz hervor. Es kommt zu ausgedehnten Entzündungen des Gehörgangs mit teilweise zentimeterdicken Auflagerungen.

Ursachen
Otodectesmilbe

Symptome
Kopfschiefhaltung, Kopfschütteln, heftiges Kratzen und **starker Juckreiz,** Unruhe, Schmerzhaftigkeit, vermehrte Ohrenschmalzabsonderung, zum Teil dicke Gewebszubildungen

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Ursache beseitigen, Räudeerkrankungen sollten vom **Tierarzt** behandelt werden! Homöopathika können sehr gut ergänzend eingesetzt werden. Verbesserung von Haltung, Fütterung und Pflege, Bekämpfung der Milben auf dem Tier und in dessen Umgebung, Reinigung und Desinfektion von Lagerstätte und Aufenthaltsbereich des Tieres, sowie dessen Ausrüstungs- und Pflegegegenständen, regelmäßige Reinigung des Gehörgangs (Öle, ölige Propolispräparate, Calendulatinktur)

Therapie

Psorinum D200 **Anfangsmittel**
Anfangsmittel bei Räudeerkrankungen, hartnäckige Ekzeme mit starkem Juckreiz und unangenehmem Geruch, Reaktionsmangel, Kälteempfindlichkeit, Schwäche, borkige Ausschläge überall

- *Empfohlene Dosierung: Zu Beginn 1 Gabe*

Sulfur D30
Ohrräude, Räude, starker Juckreiz, Schuppen, Verdickung der Haut, Sulfur stärkt das Hautmilieu, Reaktionsmittel, Umstimmungsmittel, Wärme verschlechtert

- *Empfohlene Dosierung: 1 x täglich 1 Gabe*

2.1.1. Verstauchung

Beschreibung
Unter Verstauchung (Distorsion) versteht man eine Überdehnung, Zerrung oder Zerreißung von Gelenkkapsel und Gelenkbändern.

Ursache
Fehltritt, Verletzung

Symptome
Plötzliche Lahmheit, Schmerzhaftigkeit, Schwellung und vermehrte Wärme im Bereich des betroffenen Gelenks

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Entzündungshemmende, schmerzlindernde Maßnahmen – anfänglich kühlende Anwendungen, später wärmende, durchblutungsfördernde Anwendungen

Therapie

Arnika D30 **Anfangsmittel**
Verstauchung, Verrenkung, Zerrung, Prellung, Quetschung, Bluterguss, kann sofort nach jeder Art von Verletzung gegeben werden, lindert Schmerzen, fördert Blutstillung, verbessert Wundheilung, Folgen von Verletzung und Überanstrengung, schlechter durch Bewegung, Berührung und Erschütterung, besser durch Ruhe

- *Empfohlene Dosierung: Akut: 3 x täglich 1 Gabe (1. Tag), sonst 1 x täglich 1 Gabe*

Rhus toxicodendron D6 **Hauptmittel**
Verstauchung, Verrenkung, Zerrung, Folgen von Verletzung, Zerrung und Überanstrengung von Muskeln, Sehnen und Bändern, stärkt Sehnen, Bänder und Gelenkkapseln, besser durch Bewegung und lokale Wärme

- *Empfohlene Dosierung: Akut: 3 x täglich 1 Gabe*

Rhus toxicodendron D30
Neigung zu Verstauchung und Verrenkung infolge schwacher Bänder, stärkt Sehnen, Bänder und Gelenkkapseln

- *Empfohlene Dosierung: 1 x wöchentlich 1 Gabe*

Ruta D6
Verstauchung, Verrenkung, Bänderzerrung, Verletzungen von Knochenhaut und Band- und Sehnenansätzen, Besserung durch leichte Bewegung und warme Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

2.1.1. Verstauchung

Symphytum D6

Verstauchung, Verrenkung, Zerrung, Prellung, Verletzung von Bändern, Sehnen und Knochenhaut

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

2.1.2. Gelenkentzündung

Beschreibung
Die Gelenkentzündung (Arthritis) äußert sich durch Schmerz, Schwellung und Überwärmung des betroffenen Gelenks.

Ursache
Verletzungen (Biss- und Stichverletzungen, Schlag, Stoß, Verstauchung), Überbeanspruchung und Überanstrengung, Infektionen - über die Blutbahn (z.B. Bakterien, Mykoplasmen, Babesien, Leishmanien), Infektionen - verletzungsbedingt von außen, immunpathogene Prozesse (z.B. immunreaktive Arthritis), rheumatische Prozesse (z.B. rheumatoide Polyarthritis)

Symptome
Schmerzhaftigkeit, Schwellung und vermehrte Wärme im Bereich des Gelenks, Lahmheit, gegebenenfalls Fieber und gestörtes Allgemeinbefinden

Allgemeine Behandlungsmaßnahmen
Beseitigung der Ursache. **Akute Form:** Ruhigstellung des Gelenks – Käfigruhe und dosierte Bewegung, kühlende Anwendungen (z.B. Acetatumschläge, Quarkumschläge). Bei Fieber und gestörtem Allgemeinbefinden sollte ein Tierarzt aufgesucht werden.

Therapie

Apis D6 **Hauptmittel**
Akute Gelenkentzündung mit starker Schmerzhaftigkeit, Schwellung und vermehrter Wärme, akute und chronische Entzündungen im Bereich von Gelenken, Sehnenscheiden und Schleimbeuteln, starke Berührungsempfindlichkeit, besser durch kalte Anwendungen

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Bryonia D4 **Hauptmittel**
Akute Gelenkentzündung mit hochgradiger Lahmheit (die geringste Bewegung ist sehr schmerzhaft), Schwellung und vermehrter Wärme, meidet jede Bewegung, starker Druck erleichtert, akute und chronische Entzündungen von Gelenken, Sehnenscheiden und Schleimbeuteln, Berührungsempfindlichkeit, **Verschlechterung durch die geringste Bewegung, Ruhe bessert**

- *Empfohlene Dosierung: 3 x täglich 1 Gabe*

Stichwortverzeichnis

A

Abmagerung 86, 87, 95, 105, 106, 107, 108, **121 f.**
Abort 158
Abstillen **167**
Abszess **203**
Adipositas s. Fettsucht
Aerophagie s. Luftschlucker
After
- ekzem 125
- fissuren 125
- fisteln 125
- ragaden 125
Afterjucken 125, 255 f.
Afterkrankheiten **125**
Afterschließmuskel
- Schwäche 102, 103
- Lähmung 103
Agalaktie 166
Akne **207**
Allergie 193, 195, **260**
Alopezie s. Haarausfall
Altersdemenz **228**
Altersherz **172**
Altersstar s. Linsentrübung
Analbeutelentzündung **123 f.**
- akute 123
- chronische 123, 124
- eitrige 123, 124
Anämie s. Blutarmut
- chronische 177
- perniziöse 177
Angst **221**
- vor Alleinsein 221
- vor Gewitter 221
- vor Prüfungen 221
- vor dem Tod 221
Angstbeisser 226
Anurie 137, 142
Aphten 113
Apoplex s. Schlaganfall
Appetit
- auf Unverdauliches 88
- perverser 86, **88 f.,** 95, 96
- mangelnder 86, 87, 94
- wechselnder 86, 87, 94, 95, 96
Appetitlosigkeit **86 f.,** 94, 260
Arthritis s. Gelenkentzündung
Arthrose **33 f.,** 35, 36, 39, 40, 52, 53
Arzneimissbrauch 252
Arzneimittelunverträglichkeit **252,** 260
Arzneimittelvergiftung 249, 252
Asthma bronchiale 79, 80
Atemnot 80, 173
Atemstillstand 175
Atherom s. Talggeschwulst
Aufbaumittel **258 f.**
Augenausfluss 17 f., 19, 20
Augeninnendruck
- erhöht 22
Ausstellungsangst **224**
Azyklie 150

B

Bänderschwäche **37,** 39, 40, 58
Bänderzerrung 29, 242
Bandscheibenvorfall **41 f.**
Bandwürmer 255
Bauchspeicheldrüsenentzündung 108, **109 f.**
- akute 109, 110
- chronische 109, 110
Bauchspeicheldrüsenschwäche
- chronische **108**
Bewusstlosigkeit 238, **239,** 260
Bindegewebsschwäche **37,** 39, 58
Bindehautentzündung **17 f.,** 261

Stichwortverzeichnis

Bindehautentzündung
- akute 17
- allergische 17
- chronische 17
- eitrige 18
- follikuläre 17
Bisswunde 241, **243,** 270
- infizierte 243
Blähung **96 f**
Blasenentzündung **132 f.,** 138, 139, 140, 144, 145
- akute 132
- chronische 132
Blasenlähmung 144, 145
Blasenschwäche **134 f.,** 139
Blutarmut 106, 107, 121, 122, **176 f.**
Blutbildung
- gestörte 176
Bluterguss 27, 237, 261
Blutharnen s. Urin Blutiger
Blutohr s. Ohrhämatom
Blutstillung 236
Blutung 140, 141, 159, **236 f.,** 261
- arterielle 236
- venöse 236
- Neigung zu 236
Bronchitis
- akute **78 f.**
- chronische **80 f.**
Brustfellentzündung **84 f.**
- feuchte 84
- trockene 84
Bursahygrom **43**
Bursitis 43

C

Caro luxurians s. Wildes Fleisch
Cheyletiellose 184, **218**
CPI - Chronische Pankreas Insuffizienz
s. Chronische Bauchspeicheldrüsenschwäche
Colitis ulcerosa 104
Cystitis s. Blasenentzündung

D

Dackellähme 41
Darm
- träger 98
- nervöser 104
Darmflora
- Störungen 88, 96
Darminkontinenz **102 f.,** 104
Darmlähmung 98, 99, 102
Darmverschluss 92
Demodexräude **216**
Demodikose s. Demodexräude
Dermatitis
- pyotraumatische s. Hot Spots
Diarrhö s. Durchfall
Diathese
- spastische 233 f.
Distorsion s. Verstauchung
Durchblutungsstörung 227, 228
Durchfall **100 f.,** 105, 109, 110, 249, 262
- akuter 100, 101, 104
- bei Aufregung 104
- chronischer 101, 104, 107
- wässriger 101
Durchtrittigkeit 37
Durst
- vermehrter 136, 142, 148
Dysbakterie s. Darmflora Störungen

E

ED 33, 34, 36, 39
Eifersucht **226**
Eklampsie **170 f.**

Ihr Hund – gesund durch Homöopathie im Alltag und auf Reisen

Hunde Homöopathie – ein Ratgeber aus der Praxis für die Praxis

Hunde sind unsere treuesten Gefährten. Leiden sie an Krankheiten, suchen viele Hundehalter sanfte, alternative Hilfe. Immer mehr Hundebesitzer vertrauen dabei auf die Heilwirkung homöopathischer Mittel. Sie aktivieren die Selbstheilungskräfte und helfen dem Körper dabei, sein gesundes Gleichgewicht wiederzufinden. Dabei gilt: Je genauer Sie die Krankheitssymptome Ihres Hundes erkennen, umso leichter finden Sie das passende homöopathische Mittel.

Dr. med. vet. Wolfgang Daubenmerkl ist praktizierender Tierarzt und überzeugter Naturheilkundler. In diesem Buch gibt er seinen langjährigen Erfahrungsschatz an ambitionierte Hundehalter weiter. In seinem klar strukturierten und übersichtlichen Ratgeber findet selbst der Laie schnelle Hilfe. Die mit großer Sorgfalt zusammengestellte homöopathische Reiseapotheke gibt Ihnen auch im Urlaub die Möglichkeit zur raschen Selbsthilfe.

Gesundheit und Lebensfreude für Mensch und Tier – angewandte Homöopathie leistet einen wichtigen Beitrag dafür.

9 783941 745087

ISBN 13: 978-3-941745-08-7 (Printbuch)
ISBN 13: 978-3-941745-09-4 (eBook ePUB)
ISBN 13: 978-3-941745-10-0 (eBook PDF)

Aloha Ipo®
www.alohaipo.com

Wolfgang Daubenmerkl

Hunde Homöopathie

Praxisratgeber eines Tierarztes mit homöopathischer Reiseapotheke

288 pages, hb
publication 2009

order

More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life

www.narayana-verlag.com